

Stoffverteilungsplan Biologie in Jahrgang 8 der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule ab Schuljahr 2026/ 27

Jg. 8	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
	Der Kampf gegen Krankheiten 14 Unterrichtsstunden	Information und Regulation Immunbiologie	E6 Untersuchungen und Experimente auswerten E7 Modelle auswählen und Modellgrenzen angeben K3 Untersuchungen dokumentieren B3 Werte und Normen berücksichtigen	• Vorstellungen zu Immunsystem aus historischer und moderner Sicht • Visualisierung und Versprachlichung komplexer Zusammenhänge zur spezifischen Immunabwehr im freien Vortrag mit Hilfe von Modellen • Persönliche Entscheidungen zur Erhaltung der Gesundheit treffen und deren gesellschaftliche Relevanz erkennen • Bedeutung des Impfverhaltens für die Gesellschaft erkennen Methode: Diagramme/ Schaubilder auswerten
	Partnerschaft und Verlässlichkeit 10	Sexualerziehung • Familienplanung und Empfängnisverhütung unter Berücksichtigung hormoneller Grundlagen	UF 1 Fakten wiedergeben und erläutern	• Unterschiedliche Methoden der Empfängnisverhütung sachgerecht erläutern • Hormone und weiblichen Zyklus als Konzept der

	Unterrichtsstunden	• Mensch und Partnerschaft • <u>Basis Oberstufe:</u> <i>Hormonale Steuerung am Bsp der Empfängnisregelung</i>	B1 Bewertungen an Kriterien orientieren	Regelung am Beispiel der Eireifung erläutern • Bewertungskriterien für verschiedene Methoden der Empfängnisverhütung und Formen des partnerschaftlichen Zusammenlebens gewichten Methode: Kurzvortrag
	Schwangerschaft und Verantwortung 8 Unterrichtsstunden	Sexualerziehung <u>Achtung: Diese UE sollte vorbereitend zum Sexualerziehungsprojekt stattfinden!</u> • Schwangerschaft • Entwicklung vom Säugling zum Kleinkind	B2 Argumentieren und Positionen beziehen K5 Recherchieren	• Informationen zum Heranwachsen des Fetus aus Quellen schriftlich zusammenfassen • Verantwortung der Eltern gegenüber einem Säugling beim Heranwachsen zum Kind bewerten • Zur Gefährdung des Fetus durch Nikotin und Alkohol kritisch Stellung nehmen

Jg. 8	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
	Verantwortung für das Leben 4 Unterrichtsstunden	Stationen eines Lebens Embryonen und Embryonenschutz	UF 2 Konzepte unterscheiden und auswählen K7 Beschriften, präsentieren, begründen B2 Argumentieren und Position beziehen	- Problembereiche des Embryonenschutzes aufzeigen anhand von biologisch-medizinischen Hintergründen und rechtlichen Problemen - Fachlich korrekte und kritisch distanzierte Präsentation von Sachverhalten - Fachlich fundierte Kenntnisse von unfachlichen Aussagen abgrenzen Methoden: Internetrecherche, Ausstellung

	Organspende 4 Unterrichtsstunden	Stationen eines Lebens • Gesundheitsvorsorge • Organtransplantation	UF4 Wissen vernetzen E1 Fragestellungen erkennen E2 Bewusst wahrnehmen K9 Kooperieren und im Team arbeiten	• Sachliche Fundierung von Lebensentscheidungen • Auseinandersetzung mit dem Zeitpunkt des klinischen Todes • Auseinandersetzung mit der Problematik der Organspende in kooperativen Lernformen Methode: Placemat
--	---	---	---	--

Stoffverteilungsplan Biologie in Jahrgang 9 der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule ab Schuljahr 2026/ 27
E-Kurs

Jg.	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
9	Lernen - nicht nur in der Schule 18 Unterrichtsstunden	Information und Regulation Gehirn und Lernen <i>Basis Oberstufe: Aufbau, Funktion Nervenzelle, Gliederung Nervensystem</i> <i>Drogen beeinflussen unsere Wahrnehmungen</i> <i>Suchterkrankungen</i>	UF 1 Fakten wiedergeben und erläutern UF4 Wissen vernetzen E8 Modelle anwenden	• Neuronale Grundlagen als Voraussetzung für die Verarbeitung von Impulsen • Überprüfung von Modellen zum Lernen für das eigene Lernverhalten • Eigenes Lernverhalten anhand von Modellvorstellungen reflektieren • Optimierung des eigenen Lernverhaltens, „Gehirnjogging“, Lernerfolg • Methoden: Internetrecherche, Ausstellung

Jg.	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
9	Lebewesen und Lebensräume in ständiger Veränderung 18 Unterrichtsstunden	Evolutionäre Entwicklung - Fossilien - Evolutionsfaktoren <u>Basis Oberstufe:</u> Übergang Wasser- zum Landleben	E3 Hypothesen entwickeln E7 Modelle auswählen und Modellgrenzen angeben K2 Informationen identifizieren	- Präzisierung von Problemen im Hinblick auf die Angepasstheit von Lebewesen an ihren Lebensraum und ihren Fortpflanzungserfolg - Wissenschaftliche Theorie, Gesetze und Regeln beschreiben und Unterschiede erkennen - Ergebnisse verschiedener wissenschaftlicher Funde bzgl. einer Fragestellung interpretieren
	Modelle zur Entwicklung des Menschen 4 Unterrichtsstunden	Evolutionäre Entwicklung - Fossilien - Stammesentwicklung der Wirbeltiere und des Menschen <u>Basis Oberstufe:</u> systematische Entwicklungslinie Fisch, Amphibien, Reptilien, Vögel, Säugetiere, Einordnung Mensch ins natürliche System	U2 Konzepte unterscheiden und auswählen B9 Arbeits- und Denkweisen reflektieren B3 Werte und Normen berücksichtigen	- Unterscheidung von relevanten und nicht relevanten Informationen bei Recherchen - Begrenztheit wissenschaftlicher Aussagen, z.B. zu Methoden der Altersbestimmung bei Fossilien - Geltungsbereich nicht-wissenschaftlicher Vorstellungen, z.B. zur Entwicklung von Lebewesen Methoden: Internetrecherche/ Kurzvorträge

Stoffverteilungsplan Biologie in Jahrgang 9 G-Kurs der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule ab Schuljahr 2026/ 27

Jg.	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
9	Lernen - nicht nur in der Schule 18 Unterrichtsstunden	Information und Regulation Gehirn und Lernen <u>Basis Oberstufe:</u> <i>Aufbau, Funktion Nervenzelle, Gliederung Nervensystem</i> <i>Drogen beeinflussen unsere Wahrnehmungen</i> <i>Suchterkrankungen</i>	UF 1 Fakten wiedergeben und erläutern UF4 Wissen vernetzen E8 Modelle anwenden	• Neuronale Grundlagen als Voraussetzung für die Verarbeitung von Impulsen • Überprüfung von Modellen zum Lernen für das eigene Lernverhalten • Eigenes Lernverhalten anhand von Modellvorstellungen reflektieren • Optimierung des eigenen Lernverhaltens, „Gehirnjogging“, Lernerfolg • Methoden: Internetrecherche, Ausstellung

Jg.	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
9	Lebewesen und Lebensräume in ständiger Veränderung 18 Unterrichtsstunden	Evolutionäre Entwicklung - Fossilien - Evolutionsfaktoren <u>Basis Oberstufe:</u> <i>Übergang Wasser- zum Landleben</i>	E3 Hypothesen entwickeln E7 Modelle auswählen und Modellgrenzen angeben K2 Informationen identifizieren	- Wissenschaftliche Theorie, Gesetze und Regeln beschreiben und Unterschiede erkennen - Ergebnisse verschiedener wissenschaftlicher Funde bzgl. einer Fragestellung interpretieren
	Modelle zur Entwicklung des Menschen 4 Unterrichtsstunden	Evolutionäre Entwicklung - Fossilien - Stammesentwicklung der Wirbeltiere und des Menschen <u>Basis Oberstufe:</u> <i>systematische Entwicklungslinie Fisch, Amphibien, Reptilien, Vögel, Säugetiere, Einordnung Mensch ins natürliche System</i>	U2 Konzepte unterscheiden und auswählen B9 Arbeits- und Denkweisen reflektieren B3 Werte und Normen berücksichtigen	- Unterscheidung von relevanten und nicht relevanten Informationen bei Recherchen - Begrenztheit wissenschaftlicher Aussagen, z.B. zu Methoden der Altersbestimmung bei Fossilien Methoden: Internetrecherche/ Kurzvorträge

Stoffverteilungsplan Biologie in Jahrgang 10 der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule ab Schuljahr 2026/ 27

E-Kurs

Jg. 10	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
	Ökosystem Wald 25 Unterrichtsstunden	Ökosysteme und ihre Veränderungen - Energiefluss und Stoffkreisläufe <u>Basis</u> <i>Oberstufe: Grundprinzip der Photosynthese, biotische, abiotische Faktoren, Energieentwertung in der Nahrungskette</i>	UF 3 Prinzipien entwickeln und anwenden E7 Arbeitsergebnisse mit angemessenen Medien präsentieren K7 Beschreiben, präsentieren, begründen	- Systemrelevante Veränderungen durch einzelne Faktoren - Systembegriff unter dem Aspekt des Zusammenwirkens von Einzelteilen zu einem Ganzen - Kooperative Lernformen für die Entscheidungsfindung und Entscheidungsbegründung zur Bedeutung von Modellen zum Energiefluss und Stoffkreisläufen - Modellgrenzen an der Wirklichkeit erkennen Methoden: Präsentationen/ Plakate
	Ökosysteme im Wandel 15 Unterrichtsstunden	Ökosysteme und ihre Veränderungen Energiefluss und Stoffkreisläufe	E9 Arbeits- und Denkweisen reflektieren B2 Argumentieren und Position beziehen	- Einschätzung von recherchierten Materialien auf Qualität und Verwendbarkeit - Berücksichtigung kooperativer Lernformen wie Geben und Nehmen, Informationsaustausch mit mehreren Partnern mit dem Ziel der Wiederholung und Wissenserweiterung, z.B. zum anthropogen verursachten Treibhauseffekt

Jg.	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
10	Vererbung 28 Unterrichtsstunden	Gene und Vererbung Wdh. Aufbau der Zelle • Klassische Genetik • Molekulargenetik <i>Basis Oberstufe: Mitose, Mendelsche Regeln 1+2, monohybrider Erbgang, Phänotyp, Genotyp, Chromosomen, genotypische Geschlechtsbestimmung</i>	UF2 Konzepte unterscheiden und auswählen UF4 Wissen vernetzen E9 Arbeits- und Denkweisen reflektieren	• Wiederkehrende Prinzipien bei Erbgängen erkennen und auf neue Beispiele aus dem Tier- und Pflanzenreich anwenden • Unterscheidung zwischen Regeln und Gesetzen am Beispiel von Mendel
10	Produkte aus dem Genlabor 8 Unterrichtsstunden	Gene und Vererbung <i>Basis Oberstufe: Veränderungen des Erbgutes, Veränderung Chromosomenzahl</i>	K7 Beschreiben, präsentieren, begründen B1 Bewertungen an Kriterien orientieren B2 Argumentieren und Position beziehen	• Verschiedene Möglichkeiten der Veränderung des Erbguts präsentieren • Unterscheidung von Sachaussagen und Wertung, z.B. zu gentechnisch veränderten Lebewesen • Gewichtung von Bewertungskriterien • Nachvollziehen kontroverser Positionen Methode: Placemat

10	Farben und Signale 4 Unterrichtsstunden	Information und Regulation Gehirn und Lernen Lebewesen kommunizieren	UF 3 Sachverhalte ordnen und strukturieren K 1 Texte lesen und erstellen K 6 Informationen umsetzen B1 Bewertungen an Kriterien orientieren	- Einschätzen und Nutzen aktueller Forschungsergebnisse zur Bedeutung von Farbsignalen bei Tieren - Rolle von Fachsprache bei der Beschreibung der Bedeutung biologisch wirksamer Stoffe wie Antibiotika oder Pheromone erkennen - Signalwirkung und Signaltäuschung in der Werbung als Einflussgröße auf persönliche Entscheidungen benennen
----	---	---	--	---

Stoffverteilungsplan Biologie in Jahrgang 10 der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule ab Schuljahr 2026/ 27
G-Kurs

Jg. 10	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
	Ökosystem Wald 25 Unterrichtsstunden	Ökosysteme und ihre Veränderungen • Energiefluss und Stoffkreisläufe • <u>Basis</u> <i>Oberstufe: Grundprinzip der Photosynthese, biotische, abiotische Faktoren, Energieentwertung in der Nahrungskette</i>	UF 3 Prinzipien entwickeln und anwenden E7 Arbeitsergebnisse mit angemessenen Medien präsentieren K7 Beschreiben, präsentieren, begründen	• Systemrelevante Veränderungen durch einzelne Faktoren • Systembegriff unter dem Aspekt des Zusammenwirkens von Einzelteilen zu einem Ganzen • Kooperative Lernformen für die Entscheidungsfindung und Entscheidungsbegründung zur Bedeutung von Modellen zum Energiefluss und Stoffkreisläufen • Modellgrenzen an der Wirklichkeit erkennen Methoden: Präsentationen/ Plakate
	Ökosysteme im Wandel 15 Unterrichtsstunden	Ökosysteme und ihre Veränderungen • Energiefluss und Stoffkreisläufe	E9 Arbeits- und Denkweisen reflektieren B2 Argumentieren und Position beziehen	• Berücksichtigung kooperativer Lernformen wie Geben und Nehmen, Informationsaustausch mit mehreren Partnern mit dem Ziel der Wiederholung und Wissenserweiterung, z.B. zum anthropogen verursachten Treibhauseffekt

Jg.	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
10	Vererbung 28 Unterrichtsstunden	Gene und Vererbung Wdh. Aufbau der Zelle • Klassische Genetik • Molekulargenetik <i>Basis Oberstufe: Mitose, Mendelsche Regeln 1+2, monohybrider Erbgang, Phänotyp, Genotyp, Chromosomen, genotypische Geschlechtsbestimmung</i>	UF2 Konzepte unterscheiden und auswählen UF4 Wissen vernetzen E9 Arbeits- und Denkweisen reflektieren	• Unterscheidung zwischen Regeln und Gesetzen am Beispiel von Mendel
10	Produkte aus dem Genlabor 8 Unterrichtsstunden	Gene und Vererbung <i>Basis Oberstufe: Veränderungen des Erbgutes, Veränderung Chromosomenzahl</i>	K7 Beschreiben, präsentieren, begründen B1 Bewertungen an Kriterien orientieren B2 Argumentieren und Position beziehen	• Verschiedene Möglichkeiten der Veränderung des Erbguts präsentieren • Unterscheidung von Sachaussagen und Wertung, z.B. zu gentechnisch veränderten Lebewesen • Gewichtung von Bewertungskriterien • Nachvollziehen kontroverser Positionen Methode: Placemat

10	Farben und Signale 4 Unterrichtsstunden	Information und Regulation Gehirn und Lernen Lebewesen kommunizieren	UF 3 Sachverhalte ordnen und strukturieren K 1 Texte lesen und erstellen K 6 Informationen umsetzen B1 Bewertungen an Kriterien orientieren	- Rolle von Fachsprache bei der Beschreibung der Bedeutung biologisch wirksamer Stoffe wie Antibiotika oder Pheromone erkennen - Signalwirkung und Signaltäuschung in der Werbung als Einflussgröße auf persönliche Entscheidungen benennen
----	--	---	--	--